

Deutsches Rotes Kreuz \* Postfach 2509 \* 48012 Münster

An alle

DRK-Kreisverbände im Bereich  
des DRK-Landesverbandes  
Westfalen-Lippe, die in der  
Rettungshundearbeit mitwirken

Aktenzeichen:

15336

**Bereich  
Kernaufgaben**

Gruppe: Fachdienste  
 Bearbeiter: Hr. Voges  
 Telefon: (02 51) 97 39 - 175  
 Telefax: (02 51) 77 60 15  
 e-Mail: fachdienste@drk-westfalen.de

**Münster, den 01. März 2004**

## **Rettungshundearbeit**

### **Kostenerstattung / Abrechnungsverfahren bei Rettungshundeprüfungen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund einer Änderung bei den Kostenerstattungen durch den DRK-Landesverband Westfalen-Lippe für die Durchführung von Rettungshundeprüfungen teilen wir Ihnen heute das künftige Verfahren mit.

Bitte beachten Sie, dass im Zuge der Gleichbehandlung mit den anderen Fachdiensten ab diesem Jahr nur noch die Kosten für die Anreise, Verpflegung und Unterbringung der Prüfer sowie die Kosten für die Urkunden und Plaketten vom DRK-Landesverband getragen werden können.

Die Kosten für die Verpflegung der Prüfungsteilnehmer sowie Kosten für Gelände und /oder weiterer Logistik (z.B. mobile Toilettenhäuser) müssen künftig durch die Kreisverbände getragen werden, die diese in Absprache wiederum ggf. auf die Beteiligten umlegen können.

Das bisherige „Merkblatt über die Grundlagen zur Kostenerstattung und zum Abrechnungsverfahren für die Planung, Durchführung und Abrechnung von Rettungshundeprüfungen“ verliert damit ab 2004 seine Gültigkeit.

An dem bisherigen Abrechnungsverfahren für die Kosten, die der DRK-Landesverband übernimmt ändert sich nichts: Der ausrichtende Kreisverband tritt mit den Kosten in Vorlage und stellt die Kosten für die Unterbringung und Verpflegung des Prüfers / der Prüfer dem Landesverband in Rechnung. Dieser wird dem Kreisverband die Auslagen über den Verrechnungsweg erstatten.

Der ausrichtende Kreisverband regelt die weitere Kostenerstattung der restlichen Ausgaben eigenständig.

Wir bitten um Beachtung und Information Ihrer Rettungshundegruppierungen, um künftig evtl. Probleme bei der Abrechnung zu vermeiden.

Zur Beantwortung von Fragen steht Ihnen der Fachberater Rettungshundearbeit, Herr Volker Koch, oder der Unterzeichner gerne zur Verfügung.

In der Hoffnung Ihnen damit gedient zu haben, verbleiben wir

Mit freundlichen Grüßen

i.A.

gez. Voges